

Monatliche Produzenteninfos zu Entscheiden aus der Branchenorganisation Milch (01-2025)

Nachdem in der BO Milch im November 2024 die Eckwerte für die Marktentlastungsmassnahmen beim MilCHFett getroffen wurden, sieht die Situation aktuell wie folgt aus:

- **Markteinschätzung:** Die TK-Butterlager waren Ende 2024 bei 4'429 t. Die Butter-Produktion ist seit Woche 39/2024 bis Ende Jahr deutlich unter Vorjahr (-100 t / Wo.). Zwischenzeitlich bewegen sich die Butterlager u.a. aufgrund eingesetzter Massnahmen seitwärts (Wo. 4/25: 4'455 t) und die Butterproduktion liegt weiterhin klar unter Vorjahr (ca. - 30 t /Wo). Wenn diese Entwicklung so weitergeht, sind wir Ende März 2025 bei einem leicht erhöhten, aber unkritischen Lagerbestand von rund 4'000 t. Die Marktentwicklung ist insgesamt leicht positiv (Käseexport, Käseproduktion, Veredelungsverkehr etc.). Fragezeichen gibt es bezüglich Milchmenge 2025 (Futter, Blauzunge, Einfluss Maul- und Klauenseuche in D etc.).
- **Kommission Buttermarkt BO Milch:** In der Kommission wurde zwischenzeitlich für die Periode März bis Juni 2025 «Phase II» beschlossen; d.h. sicher keine «C-Milch».
- **Marktentlastung:** Zwischenzeitlich wurden durch einzelne Marktteilnehmer 2'000 t Rahm (EU-Quote) und 680 t Butter für den Export vereinbart. Insgesamt ergibt dies rund 1'655 t Butter-Äquivalente, welche in den Export gehen und den Schweizer Markt entlasten. Aktuell sind zurzeit keine weiteren Marktentlastungen geplant.